

IM GESPRÄCH MIT HUMAN-ENERGETHIKERIN SUSANNE WAGNER

Ausbildung in Energie

Susanne Wagner ist ein Energie-Bündel. Sowohl was das Privatleben der dreifachen Mutter anbelangt, als auch was ihren Beruf betrifft. Sie ist Human-Energethikerin und Inhaberin einer gut gehenden Praxis für alternative Heilweisen. In ihrer vor zwei Jahren gegründeten ersten österreichischen SUWA-Schule für ganzheitliche Geistheilung bildet Sie auch zum Human-Energethiker aus. Ein staatlich anerkannter Beruf.

Text und Foto Max Wagner

Einen Gesprächstermin in ihrer Seelenreise-Praxis für alternative Heilweisen in Hard zu bekommen, ist nicht einfach. Der Terminkalender für Einzelsitzungen ist für Wochen im voraus ausgebucht und an den Wochenenden unterrichtet Susanne Wagner ihre Schüler in Österreich und Deutschland oder gibt Seminare in Medialität und Meditation. Dennoch, WEEK hat es geschafft und ein spannendes Gespräch mit der begnadeten Heilerin geführt, die aus Erfahrung davon überzeugt ist, dass Geistheilung erlernbar ist und einen aufstrebenden Beruf der Gegenwart und Zukunft darstellt.

WEEK: Was bedeutet Geistheilung?

WAGNER: Dahinter steckt die Fähigkeit negative Muster, Blockaden und behindernde Glaubenssätze im Klienten zu transformieren und dadurch seine Selbstheilungskräfte zu aktivieren. Jede Krankheit ist psychisch bedingt. Der Human-Energethiker setzt dort an und bereinigt die Ursache in geistig-energetischer Weise auf Seelenebene.

WEEK: Ihr Werdegang?

WAGNER: Den Anfang machte eine schmerzhafteste Krankheit und eine ratlose Schulmedizin. Ich wollte mich damit nicht abfinden und habe angefangen, mich für alternative Heilweisen zu interessieren. Danach habe ich mich über mehrere Jahre hinweg auf internationaler Ebene von Heilern in anerkannten Techniken ausbilden lassen. Heute bin ich gesund, glücklich und erfolgreich. Das Wissen gebe ich weiter, in Form von Einzelsitzungen und in meiner Schule. Im Nachhinein betrachtet hat mich die Krankheit in eine wundervolle Berufung geführt.

WEEK: Ist der Beruf für jeden erlernbar?

WAGNER: Definitiv ja und eine große Gelegenheit selbst durch die Übungs-Prozesse während der Ausbildung Harmonie von Körper, Geist und Seele zu erfahren. Zahlreiche meiner Schülerinnen sind Frauen, welche die Ausbildung zur Human-Energethikerin als Chance für einen erfolgreichen Wiedereinstieg ins Berufsleben nutzen. Aber auch immer mehr Männer fühlen sich zu diesem Beruf hingezogen.

WEEK: Worauf basiert die Ausbildung?

WAGNER: Die Jahresschule, die jeweils im September beginnt, untergliedert sich in sieben Blockeinheiten, in denen ich unterschiedliche Techniken, aber auch mediale Fähigkeiten lehre. Letztendlich handelt es sich um eine Verschmelzung der wichtigsten Heilweisen. Geboren aus der Praxis und bestätigt durch das erfolgreichen Schaffen mit meinen inzwischen zahllosen Klienten.

WEEK: Wird die Human-Energethik in Zukunft die Schulmedizin ersetzen?

WAGNER: Auf keinen Fall, die Human-Energethik sieht sich nicht als Ersatz für die Schulmedizin, sondern als Ergänzung. Oftmals kommen Klienten erst dann zu mir, wenn die Schulmedizin nicht mehr weiter weiß oder die Person als austherapiert entlässt. Auf der anderen Seite begleite ich Menschen während einer Chemo-Therapie, um das Energiesystem zu stärken und den Genesungsprozess zu beschleunigen. In diesem Sinne wünsche ich mir persönlich eine sehr enge Zusammenarbeit mit der Schulmedizin. Beide Heilrichtungen können nur voneinander profitieren.

WEEK: Bleibt bei all dem Schaffen noch Zeit für Familie und Partnerschaft?

WAGNER: Wenn meine erwachsenen Kinder um einen Termin ansuchen, um mit ihrer Mutter Zeit verbringen zu können, weiß ich, dass ich wieder einen Gang zurückschalten muss. Eine Berufung legt man nicht so einfach zur Seite. Das erfordert Opfer von allen. Dennoch habe ich immer ein offenes Ohr für meine Familie und bin auch für sie da. Mein Mann unterstützt mich sehr in meinem Tun. Ohne diese berufliche und private Rückenstärkung würde ich das nicht schaffen.

WEEK: Was bedeutet Glück für Sie?

WAGNER: Glück ist für mich ein Leben in Liebe, Fülle und Harmonie zu führen. Etwas, worauf wir Menschen ein Anrecht haben. Davon bin ich überzeugt und dafür setzte ich mich mit Leidenschaft und aus ganzem Herzen ein.

WEEK: Haben Sie Wünsche und Träume?

WAGNER: Wie jeder Mensch auch. Große und kleine, materielle und immaterielle. Ein großer Herzenswunsch besteht darin, mit meiner Arbeit so viele Menschen wie möglich zu erreichen. Um ihnen zu einem gesunden, glücklicheren, erfolgreicherem und erfüllenderen Leben in Liebe zu verhelfen. Und somit auch einen Teil zur Gesundung der Welt beizutragen.

WEEK: Wie lautet Ihre Lebensphilosophie?

WAGNER: Jeder Mensch ist großartig, perfekt und einzigartig. Er ist es Wert, dass er sich selbst liebt und geliebt wird. Ohne Ausnahme.



Zur Person

■ Susanne Wagner, Seelenreise, Gründerin der SUWA-Schule

Geboren: 15. März 1963

Wohnhaft: Hard

Familienstand: verheiratet, 3 Kinder

Hobbys: Reisen, Malen, Meditation, Natur, Skifahren, fremde Kulturen

Reisen: Italien, Vietnam, Indien, asiatische Länder

www.seelenreise.cc